

Allianz 'Gesunde Schweiz', c/o Public Health Schweiz, Dufourstrasse 30, 3005 Bern Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD Cornelia.perler@bj.admin.ch

Bern, 31. März 2022

Verordnung über die Transparenz bei der Politikfinanzierung (Vpofi) – Stellungnahme im Rahmen der Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin Keller-Sutter Sehr geehrte Damen und Herren

Die Allianz 'Gesunde Schweiz' (AGS) setzt sich ein für eine Stärkung von Prävention und Gesundheitsförderung in der Schweiz. Sie vertritt über 40 Kollektivmitglieder. Dazu gehören Gesundheitsligen sowie Organisationen aus dem öffentlichen und privaten Gesundheitswesen.

Unterstützen der Stellungnahme von Transparency International Schweiz

Die AGS unterstützt umfassend die Ausführungen von Transparency International Schweiz zur Vernehmlassung der Vpofi und schliesst sich deren Stellungnahme an. Die AGS ergänzt diese im Folgenden mit spezifischen Bemerkungen zum Thema «Tabak».

Tabaklobby insbesondere betroffen von Intransparenz

Über Jahrzehnte beeinflusste die Tabakindustrie Wissenschaft und Öffentlichkeit mit vielfach illegalen Methoden. Als direkte Folge verlangt die internationale Rahmenkonvention der Weltgesundheitsorganisation über die Tabakkontrolle (FCTC) – welche die Schweiz 2004 unterschrieben, aber bislang nicht ratifiziert hat – von den Vertragsparteien, dass diese

«wirksame Massnahmen ergreifen, um Beiträge der Tabakindustrie oder von Einrichtungen, die sich für ihre Interessen einsetzen, an politische Parteien, Kandidaten oder Kampagnen zu verbieten oder die vollständige Offenlegung solcher Beiträge zu verlangen.» (Leitlinien für die Umsetzung von Artikel 5.3 des FCTC, Empfehlung 4.11)

Zum Vergleich: In Deutschland, wo Parteispenden ausgewiesen werden müssen, ist bekannt, dass zwei von drei Parteien regelmässig Spenden des weltgrössten Tabakkonzerns erhalten. Die Problematik für die Schweiz zeigt sich exemplarisch im aktuellen Beispiel, der Abstimmung zur Volksinitiative «Kinder ohne Tabak» vom Februar 2022: Öffentlich gar nicht oder nur widerwillig in Erscheinung tretend, hatte die Tabakindustrie dennoch einen wesentlichen Anteil an der Finanzierung der Gegenkampagne.¹

Aus diesen Gründen sieht die AGS einen direkten Bezug zwischen transparenter Politikfinanzierung und der Tabakbranche bzw. einen positiven Effekt der Verordnung auf die Transparenz der Schweizer Tabakpolitik.

Mit freundlichen Grüssen

Hans Stöckli

Präsident

¹ Del Favero, Laura: Tabakwerbeverbot. Lobby finanziert Nein-Komitee mit, in: Nau, 08.01.2022, https://www.nau.ch/politik/bundeshaus/tabakwerbeverbot-lobby-finanziert-nein-komitee-mit-66080424 (09.03.2022)

Tischhauser, Pascal: Kampf um die Kantone. Tabak-Initiative entscheidet sich in den ländlichen Regionen, in: Blick, 07.01.2022, https://www.blick.ch/politik/tabak-initiative-entscheidet-sich-in-den-laendlichen-regionen-kampf-um-die-kantone-id17213509.html (09.03.2022)